

Seite: 14

Auflage: 12.686 (gedruckt)¹ 13.606 (verkauft)¹
14.085 (verbreitet)¹

Ressort: Freudenstadt

Reichweite: 0,034 (in Mio.)²

Mediengattung: Tageszeitung

¹ IVW 4/2019

² AGMA ma 2019 Tageszeitungen

20 Kleinprojekte werden gefördert

Kommunales - Leader-Aktionsgruppe vergibt 200 000 Euro

Kreis Freudenstadt. Diesmal lief die Auswahl­sitzung der Leader-Aktionsgruppe Nordschwarzwald etwas anders ab als gewöhnlich. Wegen der Corona-Pandemie hatte das Land den Aktionsgruppen in Baden-Württemberg die Möglichkeit eingeräumt, anstehende Auswahlentscheidungen im Umlaufverfahren treffen zu können. »Mit diesem Vorgehen konnten wir – ohne große Zeitverzögerungen für die Antragsteller – 20 Kleinprojekte zur Förderung auswählen«, so der Vorsitzende der Aktionsgruppe, Frank Wiehe.

Es sind alles Maßnahmen, die für die Sicherung der Lebensqualität, für die Vermarktung regionaler Produkte oder für die Steigerung der Naturerlebnisqualität im Tourismus einen wichtigen Bei-

trag in der Region leisten. Mit den ausgewählten Kleinprojekten wurden die für dieses Jahr zur Verfügung stehenden Fördermittel in Höhe von 200 000 Euro vollständig gebunden. 180 000 Euro kommen vom Bund und vom Land Baden-Württemberg. Den regionalen Eigenanteil in Höhe von 20 000 Euro teilen sich die beiden Leader-Landkreise Calw und Freudenstadt.

Die Vergabe dieser Fördermittel fand in diesem Jahr das erste Mal statt. Zu den geförderten Kleinprojekten gehören etwa private Maßnahmen wie die Ausstattung eines Hofcafés in Loßburg-24-Höfe sowie eines Dorf-Treffs in Deckers Bio-Hotel in Baiersbronn-Schwarzenberg. Zu den kommunalen Maßnahmen, die gefördert werden,

gehört unter anderem die Förderung von Maßnahmen mit denen die Lebensqualität durch Nähe (LQN) in Loßburg gesteigert wird. Aber auch einige Vereine konnten mit ihren Projektideen überzeugen. So werden in Baiersbronn-Klosterreichenbach Mitfahrbänke entstehen, und die offene Werkstatt »SonnenLAB« in Seewald wird ihr Angebot um einen Metallbereich erweitern. Die nächste Auswahlrunde ist im April 2021 geplant. Interessenten können sich ab Juli bei der Geschäftsstelle melden. Ansprechpartner ist Daniel Frohnmaier, Telefon 07051/16 04 68 oder E-Mail an Daniel.Frohnmaier@kreis-calw.de. Weitere Informationen: www.leader-nordschwarzwald.de

Abbildung:

Auch kommunale Projekte werden von der Leader-Aktionsgruppe Nordschwarzwald gefördert – wie beispielsweise die Errichtung eines Baumhauses.Foto: Weisenmayer

Wörter:

275